



Die Schülerinnen und Schüler der 5R der Kantonsschule Zug erlebten kürzlich ein aufregendes Abenteuer auf ihrer Klassenreise, die sie in die nahegelegene Stadt, Wädenswil führte. Die Reise war nicht nur eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag, sondern auch eine Gelegenheit, neue Sachen zu lernen.

Text und Fotos:

Kapri Holden, Noeline Tobler und Jennin Fernando

Unser Morgen begann am Bahnhof Zug. Wir trafen uns um 8:20 Uhr und machten uns auf den Weg nach Wädenswil. Nach zwei Zugfahrten und einem Bus, schafften wir es zur Padelarena¹. Dort wartete unser Padelcoach, um uns beizubringen, wie das Spiel funktioniert. Von den 16 Teilnehmern von uns hat nur Herr Suter schon einmal gespielt. Von 9:30 Uhr bis 11:45 Uhr konnten wir uns mit dem Spiel auseinander setzen und ein sogar kleines Turnier innerhalb der Klasse machen. Auch wenn fast alle von uns es zum ersten Mal gespielt haben, hatten alle eine tolle Zeit.

Nach diesen sportlichen Stunden sind wir im Lidl unsere Mittagsverpflegung holen gegangen und haben den Bus zurück zum Bahnhof Wädenswil genommen. Vom Bahnhof aus haben wir uns dann auf den Weg zum Wädenswiler Strandbad Rietliu gemacht. Nach einer gefühlten Ewigkeit sind wir endlich im Strandbad angekommen.

Wir haben uns ein schönes Plätzchen gesucht und alle zusammen Mittag gegessen. Wir konnten uns die Zeit in der Badi gut vertreiben. Ein paar sind schwimmen gegangen, andere haben sich nochmals



sportlich verausgabt und manche haben sich einfach entspannt. Gegen 16:00 Uhr haben wir den Bus Richtung Horgen Bahnhof genommen. Dort sind wir umgestiegen und nahmen den zweiten Bus nach Horgen Oberdorf. Von dort hatten wir einen direkten Zug zurück nach Zug. Etwa um 17:00 waren wir alle wieder in Zug und haben uns auf den Heimweg gemacht.

¹ Trendsportart – Mischung aus Squash und Tennis